

AZ Bingen 08.06.22



Zielsicher präsentierten sich die Schützen beim Binger Sommerbiathlon.

Foto: Jochen Werner

Stephan Werner sorgt für die Bestmarke

Gensinger gewinnt beim Binger Sommerbiathlon überlegen Saar-Pfalz-Cup

Von Jochen Werner

DIETERSHEIM. 20. Auflage des Binger Sommerbiathlons unter dem Dach der SG Bingen. High Noon am Dietersheimer Schützenhaus. Tobias Reichert, Frank Steigleider, Dieter Zeller sowie Jan und Regine Tempelfeld treten im Target-Sprint gegeneinander an. Die Sommerbiathlon-Variante ist vergleichbar mit dem Massenstart der Ski-Cracks im Winter. Zweimal schießen, insgesamt drei Laufstrecken über jeweils 400 Meter.

Nach fünf Minuten Vorbereitungszeit am Schießstand, in der auch nachmunitioniert werden musste, und einer Minute Konzentration folgte der Startschuss. Am schnellsten war Tobias Reichert vom Biathlonteam Saarland aus dem 2002er Jahrgang. In beiden Schießeinlagen blieb er souverän, lief einem ungefährdeten Start-Ziel-Sieg entgegen. „Ich bin gemütlich durchgelaufen, hatte aber ein paar Probleme

im Knie“, erklärte er wenige Minuten nach der Zielankunft. Mit der Zeit von 5:51 Minuten war er deshalb bedingt zufrieden, „aber es war ja leider auch keine richtige Konkurrenz am Start.“ Auch den Saar-Pfalz-Cup über die lange Strecke und mit vier Schießeinlagen hatte er sich am Vormittag im Juniorenbereich überlegen gesichert.

Mit 17 Sekunden Rückstand auf Reichert kam im Target-Sprint der vier Jahre jüngere Jan Tempelfeld (SV Laubach) ins Ziel, gefolgt von seiner Schwester Regine (13, 6:45 Minuten) und Steigleider (SV Kippenheim) aus der Herren-Klasse III (Jahrgang 1966, 6:56 Minuten). Der 66-jährige Dieter Zeller (SSG Rheingönheim) ließ sich nicht aus der Ruhe bringen, lud jeden Schuss einzeln nach und erreichte die Ziellinie in 8:32 Minuten.

Im Saar-Pfalz-Cup hatte der vielfache Deutsche Meister und Lokalmatador Stephan Werner (Jahrgang 1965) ein-

mal mehr seine sportliche Ausnahmestellung unterstrichen. Der Gensinger, der für die SG 1471 Bingen antritt, erreichte in 24:27 Minuten die absolute Tagesbestzeit, war sogar schneller als der 33 Jahre jüngere Marco Müller vom Biathlon Team Steinwenden in der Herren I-Klasse (25:43 Minuten). Der Appenheimer Manfred Gehken (SG Bingen) kam in Werners Herren II-Klasse auf Platz vier. Dessen Tochter Liv wurde im Schüler-Cup Zweite hinter Regine Tempelfeld.

Werner, gleichzeitig auch Hauptorganisator des Events, hätte sich zum Jubiläum ein paar mehr Teilnehmer gewünscht. Leider stellte aus dem Saarland nur einer von fünf Vereinen Athleten. So waren es am Ende nur knapp drei Dutzend Sportler, die am Pfingstsonntag in Dietersheim ihr Können unter Beweis stellten. „Die, die dabei waren, haben es aber genossen.“ Wenigstens das konnte Werner zufrieden konstatieren.